



Zu Gast beim Herbstmissionsfest der DMG. © Janina

hoffe, sie erkennen die Kinderehen nicht an. Ich zitiere aus dem Artikel: „Deutschland tut gut daran, seine Werte zu verteidigen und den mitimportierten Schattenseiten der muslimischen Kultur etwas entgegenzusetzen. Denn bei uns gelten Grundrechte auch für Frauen und Kinder.“

Die **DMG interpersonal** gab uns bei ihrem Herbstmissionsfest Gelegenheit, vor ihren 1.200 Gästen zu einem Perlenschatz Seminar einzuladen mit dem Titel „Muslimischen Frauen ihren Wert zurückgeben“. Der DMG-Redakteur griff das Thema Zwangsheirat in seinem anschließenden Pressebericht auf. Details finden Sie auf www.dmgint.de oder www.perlenschatz.info.

Mit **Ausstellungsstand oder zu Vorträgen** waren wir außerdem unterwegs bei der Polizei in Dillenburg (Thema Opferschutz), der Freien evangelischen Gemeinde Haßloch, bei Campus für Christus in Gießen, dem Konfirmandentag in Dornholzhausen, beim Tag für Frauen in Schmalkalden von der Arbeitsgemeinschaft Biblischer Frauenarbeit (Birgit) und den Frauenkreisen der Evangelischen Kirchengemeinde Edelsberg und der Christlichen Gemeinde Burgsolms. Vereinsmitglied Gabi knüpfte für uns Kontakte auf dem Frankfurter Stiftungstag.

Eine echte Chance auf Integration

„Hoffnungsvoll leben heißt, die Schlechtigkeit der Welt nicht täglich neu entdecken und beklagen zu müssen, sondern sie als Tatsache vorauszusetzen, um ihr das Bestmögliche entgegenzusetzen.“ Hans-Joachim Eckstein



Anette Bauscher

Ein Höhepunkt war unsere Jahreshauptversammlung am 17. September, bei der wir unseren Steuerberater als Vereinsmitglied aufgenommen und mit einem Gläschen Sekt auf unser „Zweijähriges“ angestoßen haben.

Freunde nutzten eine Hochzeit, einen Flohmarkt oder einen 50. Geburtstag dazu, um für uns zu sammeln. Perlenschatz wächst. Großartig, dass wir Frauen helfen können und sehen dürfen, wie sie bei uns aufblühen. Manchmal ist es aber auch traurig und wir müssen lernen loszulassen: Eine kranke und traumatisierte Frau aus dem Ausland suchte Hilfe bei uns, doch zwecks Asylantrag innerhalb ihrer Visum-Frist mussten wir sie erst einmal bei einer Erstaufnahmeeinrichtung zurücklassen. Sie hatte gerade Vertrauen gefasst ... Wir haben keinen Einfluss mehr darauf, was mit ihr passiert. Aber Gott! - Herzlich, Ihre

Anette Bauscher

Perlenschatz Infos Nr. 11
Oktober 2016

Der Perlenschatz Kalender 2017 ist da!



Fröhliche Flüchtlings- und Migrantenfrauen haben für uns Modell gestanden. Sie können den Hochglanzkalender im A4-Format mit Spiralbindung ab sofort bestellen für 7,50 Euro plus Versandkosten (innerhalb von Deutschland pauschal 2 Euro, ab 10 Stück versandkostenfrei; ins Ausland nach Aufwand); E-Mail info@perlenschatz.info, Telefon 06442 9543994. Weitere Motive unter www.perlenschatz.info.

www.perlenschatz.info



Perlenschatz
Zuflucht für muslimische Frauen

Perlenschatz e. V. · Postfach 11 13 · 35599 Solms · Deutschland
Telefon: 06442 9543994 · Telefax: 06442 9537692 · E-Mail: info@perlenschatz.info

Liebe Freunde,

„Die Dinge, die geschehen, geschehen nicht aus Zufall; sie geschehen nach Gottes Ratschluss. Gott führt dabei seine Absichten aus.“ Hier stimme ich mit Oswald Chambers überein; deshalb gehen Nachrichten wie diese an Gottes Adresse: „Das ist sooo gut, dass Sie das machen. Wir sind in einer Sackgasse gelandet und wissen echt zu schätzen, dass es Sie gibt!“ So oder ähnlich hören wir das öfter von Beratungsstellen oder Personen, die sich privat, in Flüchtlingscafés oder Gemeinden um schutzbedürftige Frauen kümmern.

Neulich erreichte uns folgender **Hilferuf**: „Ich betreue eine junge Konvertitin und suche dringend eine Möglichkeit, wo sie wohnen kann und betreut wird. Der Artikel in LYDIA kam eben wie ein Geschenk, ich glaube, Sie leisten eine überaus wichtige und wertvolle Arbeit!! Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mir weiterhelfen können ...“. Als ich ihren Schützling abholte, ergänzte sie: „Du bist wirklich eine Gebetserhörung. Ich habe so viel rumtelefoniert und keiner konnte mir helfen, teilweise erntete ich sehr abweisende Reaktionen wie ‚Mit so etwas beschäftigen wir uns nicht.‘ Nach dem Urlaub lag

die LYDIA mitten im dicken Poststapel und ich hatte nicht mal Lust sie aus der Folie zu nehmen. Aber ich fühlte mich dazu gedrängt. Ich blätterte – und entdeckte das Interview von Perlenschatz. Das war die Antwort auf meine Sorgen.“

Als ich die Konvertitin zu ihrer Gastfamilie brachte, suchte ich vor Ort nach der richtigen Hausnummer. Ich kannte die Familie zwar schon länger, aber nicht ihr Zuhause. Da zeigte unser Schützling auf ein Haus und sagte: „Das ist das richtige Haus!“ Auf meine erstaunte Frage, woher sie das denn wüsste, kam ihre Antwort ganz selbstverständlich: „Ich habe es in einem Traum gesehen!“

Danke für Ihre netten Glückwünsche zur Aufnahme unserer ersten Frauen Ende Mai! Bis Ende September hatten wir 26 **Anfragen** und durften uns um sechs Frauen und ein Kind kümmern sowie eine Frau mit einer speziellen Problematik mit ihren drei Kindern an eine Einrichtung vermitteln, die ihr im Moment noch besser helfen kann. Aufnahmen geschehen nur bei großer Dringlichkeit spontan. Ansonsten fragen viele über Vertrauenspersonen erst einmal an und lassen sich beraten „wohin die Reise geht“, wenn sie den Sprung wagen und ihr Gewaltumfeld verlassen. Spannend finde ich, dass es bei rund einem Viertel der Anfragen, die uns erreichen, um **Konvertitinnen** geht.



Jahreshauptversammlung © Heike · Flohmarkt Roland & Katy · Hochzeit Uli und Thomas

Neben dem Interview im Frauenmagazin **LYDIA** mit dem Titel „So wertvoll wie Perlen“ gab es auch im Schweizer Magazin „**factum**“ ein Interview über drei Seiten, das einiges an Resonanz auslöste: „Begleitung in ein geheiltes Leben“. Das christliche Ratgebermagazin „**NEUES LEBEN**“ veröffentlichte einen Bericht von mir zum aktuellen Thema „Kein Recht zur freien Partnerwahl“. Weil bei über 1.400 minderjährigen Flüchtlingen im Pass „verheiratet“ steht, müssen jetzt auch unsere Politiker auf das Problem Zwangsheirat reagieren, das es in Deutschland schon lange gibt. Sie müssen einen Weg finden damit umzugehen. Und ich

Bankverbindung:

Perlenschatz e. V. · Evangelische Bank eG Frankfurt
IBAN: DE15 5206 0410 0004 0044 77 · BIC: GENODEF1EK1